

Stellenausschreibung: Projektmanager*innen Gaming und Demokratie (w/m/d)

Die Stiftung Digitale Spielekultur ist Chancenbotschafterin für Games. Seit ihrer Gründung im Jahr 2012 baut sie Brücken zwischen der Welt der digitalen Spiele und den gesellschaftlichen und politischen Institutionen in Deutschland. Die gemeinnützige und bundesweit agierende Stiftung geht auf eine Initiative des Deutschen Bundestages und der deutschen Games-Branche zurück. Partner aus Bildung, Gesellschaft, Jugendschutz, Kultur, Medien, Politik, Pädagogik, Verwaltung und Wissenschaft beteiligen sich an ihren Projekten, Veranstaltungen und Studien. Ein ebenso breit aufgestellter Beirat gewährleistet ihre zielgerichtete, unabhängige und transparente Arbeit.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir (unter Vorbehalt der Förderzusagen)
zum Februar 2026 (!) mehrere

Projektmanager*innen Gaming und Demokratie (w/m/d) (Vollzeit, befristet bis zum 31.12.2026, ggf. mit Option auf Verlängerung)

Wir suchen **zum Februar 2026** (!) Projektmanager*innen für zwei parallele Projekte an der Schnittstelle Gaming, Demokratieförderung und Bildung. Je nach Deinem Profil und Deinen Interessen arbeitest Du in einem der folgenden Vorhaben/Themenfeldern:

Community-Management – Prävention und Care-Strukturen

Dieses Präventionsprojekt qualifiziert Community-Manager*innen, Moderator*innen und ehrenamtliche Care Captains im Umgang mit Hass, Desinformation und toxischem Verhalten in Gaming-Communitys. Durch Trainings, ein OER-Toolkit und den Aufbau von Peer-Strukturen wird demokratische Diskurskultur gestärkt und Radikalisierungstendenzen vorgebeugt.

Demokratiebildung mit Games in Schule bzw. Unterricht

Dieses Modellprojekt bringt Demokratiebildung und Erinnerungskultur mit digitalen Spielen in den Schulunterricht der Sekundarstufen I und II in drei Modellregionen. Das Projekt entwickelt OER-Unterrichtsmaterialien, führt Lehrkräfte-Fortbildungen durch und begleitet die Pilotierung an Schulen für mehr Medienkompetenz und Resilienz gegen extremistische Narrative.

Deine Aufgaben:

Als Projektmanager*in übernimmst Du die operative Leitung und Umsetzung eines der drei Projekte. Abhängig vom spezifischen Projekt gehören zu Deinen Aufgaben:

- Strategische Projektplanung und operative Umsetzung in einem dynamischen, (zunächst) 11-monatigen Projektzeitraum
- Aufbau und Pflege von Netzwerken mit Communitys, Zivilgesellschaft, Schulen, Content Creator*innen oder eSport-Strukturen
- Konzeption und Durchführung von Veranstaltungsformaten (Workshops, Trainings, Panels, Fortbildungen – digital und in Präsenz)
- Koordination externer Dienstleister und Partner*innen (z.B. Trainer*innen, Autor*innen, Videoproduktion)
- Entwicklung und Produktion von Materialien (OER-Leitfäden, Toolkits, Unterrichtsmaterialien, Micro-Learning-Clips)

- Stakeholder-Management und Kommunikation mit Fördergebern, Ministerien, Schulträgern oder Community-Partner*innen
- Projektcontrolling, Evaluation und Berichterstattung

Dein Profil:

- Du hast ein Hochschulstudium in einem einschlägigen Fachbereich abgeschlossen (z.B. Sozialwissenschaften, Pädagogik, Politikwissenschaften, Medien-/Kommunikationswissenschaften, Kulturwissenschaften o.Ä.).
- Du hast mehrjährige Erfahrung im Projektmanagement, idealerweise in den Bereichen Bildung, Demokratieförderung, politische Bildung, Integration oder Community-Arbeit.
- Du arbeitest strukturiert, eigenverantwortlich und behältst auch bei parallelen Aufgaben und engen Zeitplänen den Überblick.
- Du bist kommunikationsstark, arbeitest gerne mit unterschiedlichen Akteur*innen zusammen und bringst Empathie sowie interkulturelle Sensibilität mit.
- Du hast großes Interesse an digitalen Spielen und ihrer gesellschaftlichen Wirkung.
- Du arbeitest sicher mit digitalen Tools (MS Office, Projektmanagement-Software, Community-Plattformen) und hast idealerweise Erfahrung mit hybriden Veranstaltungsformaten.

Projektspezifische Kompetenzen als großes Plus:

- Für Community-Management: Praktische Erfahrung in Community-Management und Moderation (Discord, Twitch, Reddit o. Ä.), Kenntnisse in Extremismusprävention, Erfahrung in Trainingskonzeption
- Für Demokratiebildung mit Games in Schule bzw. Unterricht: Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Schulen, Lehrkräften oder Kultusministerien, didaktische Expertise, Erfahrung in der Entwicklung von Unterrichtsmaterialien

Unser Angebot:

Wir bieten Dir

- Ein engagiertes, offenes Team mit viel Leidenschaft für Games und Gesellschaft
- Eine verantwortungsvolle Position in innovativen Projekten mit hoher gesellschaftlicher Relevanz
- Hohen Gestaltungsspielraum und die Möglichkeit, digitale Spielekultur als Kraft für Demokratie und Zusammenhalt zu nutzen
- Eine fundierte Einarbeitung und kollegialen Austausch auf Augenhöhe
- Ein modernes Büro in der Berliner City West sowie die Möglichkeit, 3 Tage die Woche flexibel mobil zu arbeiten
- Die Zusammenarbeit mit spannenden Partner*innen aus Gaming-Communitys, Zivilgesellschaft, Schulen, Politik und Games-Branche

Vielfalt ist uns wichtig: Wir wertschätzen Diversität und freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen – unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion, Alter, sexueller Orientierung oder Behinderung.

Deine Bewerbung:

Bitte sende Deine Bewerbungsunterlagen inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bis zum 11. Januar 2026 per E-Mail in einem PDF an bewerbung@stiftung-digitale-spielekultur.de.

Bitte gib auch Deine Gehaltsvorstellung und Deinen frühestmöglichen Eintrittstermin an. **Gib gerne auch an, für welches der zwei Projekte Du Dich besonders interessierst.** Das Auswahlverfahren beginnt bereits vor Ende der Bewerbungsfrist.

Weitere Informationen findest Du unter www.stiftung-digitale-spielekultur.de.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Berlin, 17. Dezember 2025